

Borkener Eisenbahnfreunde: Ausstellung zum 25-jährigen Jubiläum

Mit Volldampf Männerherzen erobert

Gombeth. So geht es vielen Jungen: Sie bekommen als Kind eine Modelleisenbahn geschenkt und sind mit dem Virus infiziert. Manche beschäftigen sich bis ins hohe Alter mit ihrer Modellbahn. Im Gombether Dorfgemeinschaftshaus bekam man am Wochenende einen Eindruck davon, was diese Faszination ausmacht.

Die Modelleisenbahnfreunde Borken feierten ihren 25. Geburtstag und luden zur Ausstellung ein. Unterstützung bekamen sie dabei von den Modelleisenbahnern aus Alsfeld und Sinnthal.

Eine riesige Anlage hatten die Modellbahnliebhaber in aufgebaut. 120 Module wurden dafür zusammengesetzt und darauf waren im Wechsel 90 Züge unterwegs, sagte der Vorsitzende der Borkener Modelleisenbahnfreunde, Peter Hoppe. Die Züge wurden allesamt digital gesteuert. Angefangen von der kleinen Rangierlok über große Dampflok mit Geräusch und Dampf bis hin zu den schnellen ICE-Zügen, gab es viel zu sehen.

Reiner Männerdomäne

Und sehen wollten das viele Menschen. Zahlreiche Besucher kamen zu der Ausstellung. Dicht an dicht umsäumten sie die Module, schauten, filmten und fotografierten, machten sich Notizen und waren fasziniert. Dabei standen längst nicht nur Kinder an der Anlage und staunten, vor allem Männer zwischen 30 und 60 Jahren zogen die Modellbahnen in ihren Bann. Darüber wunderte sich Peter Hoppe nicht: „Die Modelleisenbahnerei ist eine reine Männerdomäne und dazu kein billiges Hobby. Da wird viel Geld investiert und in den Anlagen verbaut, einschließlich der Züge und Waggon.“

Bei den Motiven wurden neben Phantasiekulissen auch etliche Landschaften, Orte oder Gegenden nachgebaut. Peter Hoppe ist seit dem vergangenen Jahr damit beschäftigt, den Bahnhof von Felsberg-Gensungen im Maßstab von 1:87 nachzubauen. Als Felsberger hat er das Original täglich vor Augen, jetzt möchte er es auch als Modell auf seiner Anlage haben. Mit der Fertigstellung rechnet Hoppe etwa in 18 Monaten.

Die H0-Ausstellung in Gombeth war der Auftakt von drei Jubiläumsveranstaltungen. Die nächste findet am 1. und 2. Juni statt, dann wird in der Borkener Tennishalle unter dem Wasserturm eine riesige Spur-1-Anlage, ebenfalls aus Modulen zusammengesetzt, gezeigt. *Zum Abschluss des Jubiläumjahres laden die Borkener Modelleisenbahnfreunde am 8. und 9. September zum Tag der offenen Tür in ihre Vereinsräume im Raiffeisengebäude ein.*

Kontakt: Modelleisenbahnfreunde Borken, Peter Hoppe, Telefon 05662/5187. Mobil: 0174/6564147.

Von Peter Zerhau

Quelle: HNA, www.hna-online.de